

**Verlag von Hugo Voigt**  
in Berlin u. Leipzig.

[37614.]

Von:

**Handbuch der Bezugsquellen  
und Preise aller Bau-  
materialien,**

herausgegeben

von Johannes Corvin, Ingenieur.

erschien soeben und wurde an alle Handlungen, welche Rechnung haben, versandt:

Abth. I.

**Ziegel, Hausteine, Mörtel etc.,**

enthaltend specielle Angaben der Firmen, des Productionsquantums, der Schutzmarken, der Specialitäten und Preise sämtlicher Producenten und Grosshandlungen von Ziegeln (mit den Unterabtheilungen: Hintermauerungsziegel, Frontmauerziegel, Verblendziegel, Dachziegel, Klinker), von Thonwaaren und Thonornamenten für bauliche Zwecke, von Thonröhren, Mosaikplatten und encaustischen Ziegeln, von Sandstein, Granit, Trachit, Lava, Tuff, Syenit, Porphy, Gneis, Serpentin, Marmor, Schiefer; der Steinmetzwerkstätten, Bildhauer und Marmorwaarenfabriken; der Kalk-, Gyps-, Trass- und Cementfabriken, der Asphaltgruben etc.

Separatpreis 6 M. ord., 4 M. 50 S. netto.

Die Abth. II.

**Nutzholz, Zimmer- und Bau-  
tischler-Waaren,**

enthaltend die Firmen, Specialitäten und Productionsquanten der Bauholzgrosshandlungen, der Holzbearbeitungs- und Holzbaufabriken, der Bautischlereien und Parquetfabriken, nebst thunlichster Beifügung der Preise, Frachtsätze etc.

Separatpreis 6 M. ord., 4 M. 50 S. netto.

wird in ca. 4 Wochen ausgegeben werden und sollen die übrigen Abtheilungen möglichst schnell, wenn irgend thunlich noch vor Neujahr erscheinen.

Preis des completen Exemplars incl. Einbanddecke 24 M. ord., 18 M. netto.

Verlangzetteln siehe Naumburg's und Staude's Wahlzettel.

Prospecte stehen ebenfalls gern zu Diensten.

Hochachtend

Leipzig, 15. October 1876.

Hugo Voigt.

[37615.] Fürs Lager empfehle ich die von mir debitierte Ausgabe von:

**Stark, tägliches Handbuch.**

Einzelne Exmpl. roh à 70 S. baar; eleg. in Lwd. geb. à 1 M. 25 S. baar. Von 25 Expl. an à 60 S., resp. 1 M. 15 S. baar.  
Leipzig. **Justus Raumann.**

**Zur Wahlagitation.**

[37616.]

Nachdem die Novaverfendung von:

**Geschichte der Verbrechen u. Frevel,**  
welche die Priesterschaft seit 1200 Jahren an der deutschen Nation begangen hat,  
von C. Kempens.

Der deutschen Centrumsfraction gewidmet!  
1 M. 20 S. ord., 90 S. in Rechn., 80 S. baar.  
— Von 10 Expl. an baar à 60 S. —

beendet ist, erlauben wir uns, Sie um gef. fernere Verwendung für das leichtverkäufliche Werkchen zu bitten. Es ist in deutschen und oesterreich. Zeitungen vielfach besprochen worden und hat in clericalen Kreisen peinliches Aufsehen erregt. Für süddeutsche Handlungen ist das Buch ein ganz besonders lohnender Artikel, da es zum Schluß interessante Enthüllungen über gegenwärtige Zustände in den Diöcesen Augsburg und Regensburg bringt.

Placate gratis. Handlungen, welche sich ganz besonders für die Schrift verwenden wollen, stellen wir nach Uebereinkommen noch vortheilhaftere Bedingungen.

Hochachtungsvoll

Schloß-Chemnitz.

Magazin für polit. Litteratur.

[37617.] In unserm Verlage erschien und bringen wir bei Beginn der regeren Geschäftszeit und besonders für Weihnachten in Erinnerung:

**Historien**

von

Alfred Meißner.

5 M. ord., 3 M. 50 S. no., 3 M. baar.

Unter den vielen und höchst anerkennenden Kritiken über obiges Werk führen wir hier nur die der Leipziger Illustrierten Zeitung an:

„Wie Meißner's kleinere Novellen nicht selten seine größeren Romane an kräftigerer Zeichnung der Charaktere und vollendeterer Form der Darstellung übertreffen, so sind auch diese »Historien« wahre Musterbilder ihrer Art zu nennen. Trotz des ernsthaften Materials, das auf gründlichen, theils geschichtlichen, theils literar- und culturhistorischen Quellenstudien beruht, hat es der Verfasser meisterhaft verstanden, sie so unterhaltend zu erzählen, daß sie jedenfalls dem Besten, was er je geschrieben, würdig an die Seite gestellt werden können. Dabei ist die Wahl der Stoffe äußerst zeitgemäß, indem uns die »Bilder aus dem mittelalterlichen Rom«, »Das Ende Ganganelli's« und andere Geschichten lebendig vor die Augen führen, wie es am päpstlichen Hof zugegangen, und was für Männer die Tiara getragen und ihre Unfehlbarkeit dazu benutzt haben, sich gegenseitig zu verdammen. Wer irgend sich für weniger bekannte Persönlichkeiten und Vorgänge der Vergangenheit interessiert, wird sicherlich das Buch nicht ohne große Befriedigung aus der Hand legen, das wir schon der in ihm herrschenden deutschen und freimüthigen Gesinnung wegen aufs wärmste empfehlen können.“

Wir liefern, soweit der Vorrath reicht, gern à cond. und erbitten Ihre freundliche thätige Verwendung.

Berlin, im October 1876.

Bedelind & Schwiager  
(C. Kempte).

**Verlag von Otto Schulze**  
in Köthen.

[37618.]

Soeben erschien und versende nur auf Verlangen:

**Die Elemente**

der

**Psychologie**

von

Ludwig Ballauff,

Contractor an der Staatsschule zu Barel.

Preis 4 M.

In Rechnung 25 %, baar 30 %.

Das vorliegende Buch beabsichtigt, seine Leser so weit in die psychologischen Forschungen einzuführen, daß sie in den Stand gesetzt werden, zu einem gewissen, bescheideneren Anspruchen genügenden Abschluß ihrer psychologischen Erkenntnisse zu gelangen. Der Verfasser hatte bei seiner Abfassung vorzugsweise solche Leser im Auge, welche sich nicht eingehender mit Philosophie beschäftigt haben; er dachte namentlich, wenn auch nicht allein, an seine Collegen, die aus dem Volksschullehrerstande mit eingeschlossen, unter denen ein reges psychologisches Interesse wenigstens verbreitet sein sollte und zum Theil auch verbreitet ist. Eigentliche philosophische Studien setzte er nicht voraus; was an philosophischen Untersuchungen ihm unentbehrlich schien, mußte er daher, wenn auch kurz, doch auf eine möglichst allgemein verständliche Weise, zu entwickeln suchen.

Köthen, im October 1876.

Otto Schulze.

[37619.] Von

**Dächsel's Bibelwerk**

erschien soeben

**Heft 12. des Neuen Testaments**

(enthaltend: Ev. Johannis Kap. 11—16.)  
und wurde auf Grund meiner Continuationsliste versandt. Etwaigen weiteren Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Gleichzeitig erschien in 3. Auflage

**Heft 6. u. 7. des Alten Testaments,**

wodurch Band I. des gesammten Werks (enthaltend die 5 Bücher Moses) wieder complet wurde. Da dieser erste Band sich zur Erlangung neuer Subscribenten besonders eignet, so offerire ich denselben in mäßiger Anzahl à condition. Ich empfehle ihn namentlich denjenigen verehrten Sortimentshandlungen zu gef. Berücksichtigung, welche mit einzelnen Lieferungen nicht gern manipuliren.

Leipzig, 15. October 1876.

Justus Raumann.

**Neue Couplets!**

[37620.]

Jhaak Silberstein. 75 S.

Wenn du denkst du hast'n. 75 S.

Da weiß man was man hat. 75 S.

Was man braucht, das muß man haben.  
75 S.

Kinder, ich hab' nicht gefriegt. 75 S.

Was man hat, muß man behalten. 75 S.

Alle 6 zusammen baar mit 2 M.

Königsberg i/Pr. **Max Jakubowski.**